

## Material M3

### Arbeitsgruppe: konventionelle und ökologische Schweinehaltung

Aufgabenstellungen zu den Checklisten –

Lesen Sie die Aufgaben zu den einzelnen Checklisten gut durch und nehmen Sie dann kurze Eintragungen in den jeweiligen Tabellenteil vor!

Ist eine Teilaufgabe nicht zu lösen bleibt der Teil der Tabelle frei!

#### Checkliste 1

Notieren Sie sich weitere Ergebnisse zu ihren Beobachtungen zur ausgewählten Tiergruppe!

Nutzen Sie auch die Ergebnisse aus Aufgabe 1 und 2!

1. Überprüfen Sie die Stalleinrichtungen auf Sauberkeit und die Möglichkeit der Reinigung!
2. Überprüfen Sie mögliche Gefahrenquellen, die von den Gruppenbuchten ausgehen!
3. a) Entsprechen die Gruppenbuchten bei konventioneller und ökologischer Haltung den gesetzlichen Anforderungen?  
b) Werden alle Bereiche in der Gruppenbucht (Fress- und Liegebereich) von den Tieren genutzt?
4. Überprüfen Sie ob an den Buchten ein Auslauf vorhanden ist und ob er einen Witterungsschutz hat!
5. Überprüfen Sie, ob die Tiere sich regelmäßig in dem Auslauf bewegen!
6. Können die Tiere jederzeit einen trockenen Liegebereich aufsuchen?
7. Überprüfen Sie ob die Tiere problemlos aufstehen und sich sicher ablegen können.

	<b>CHECKLISTE 1</b>	Mastschwein	Bemerkungen
	Aufbau der Buchten		
1	Unterkünfte und Stalleinrichtungen sind sauber und können gut gereinigt werden		
2	Es bestehen keine Gefahrenquellen für Mensch oder Tier in den Gruppenbuchten		

3a	Das Platzangebot entspricht den gesetzlichen Vorgaben		
3b	Die Bereiche zum Fressen, Liegen und Laufen werden gut genutzt.		
4	Für Tiere im Freien ist ein Witterungsschutz vorhanden		
5	Der Auslauf ist gut "besucht".		
6	Jederzeit Zugang zu einem trockenen und sauberen Liegebereich		
7	Schweine können normal aufstehen und sich ablegen		

## Checkliste 2

1. Überprüfen Sie die Rutschfestigkeit aller Bodenflächen im Tierbereich (Stall/ Ausläufe/ Weide)!
2. Überprüfen Sie die Böden im Tierbereich auf technische Mängel (z.B. scharfe Kante, zu rauher Boden, ab-/ angebrochene Bereiche, zu starke Unebenheiten)!
3. Überprüfen Sie, ob die Böden ausreichend eingestreut und /oder gedämmt sind!
4. Beurteilen Sie, ob die Böden trocken sind und wie das Tier aussieht!
5. Beurteilen Sie die Sauberkeit der Böden!
6.
  - a) Beurteilen Sie, inwiefern die Abprodukte (Kot/ Harn) der Tiere abfließen können!
  - b) Wie werden die Abprodukte gelagert?
  - c) Wie und wie oft werden die Abprodukte aus dem Stall entfernt?

	<b>CHECKLISTE 2</b>	Mastschwein	Bemerkungen
	Bodenbeschaffenheit		
1	Der Boden ist rutschfest.		
2	Der Boden weist keine großen Unebenheiten auf und wirkt stabil, keine Verletzungsgefahr		
3	Zugang zu einem gut gedämmten Liegebereich.		
4	Die Böden sind trocken. Die Tiere sind sauber.		
5	Der Boden hinterlässt einen saubereren Eindruck.		
6a	Der Boden hat ein leichtes bzw. kein Gefälle.		
6b	Die Abprodukte werden wie folgt gelagert...		
6c	Das Entfernen der Abprodukte erfolgt durch... .... täglich		

### Checkliste 3

1. Überprüfen Sie ob alle Mastschweine in Gruppen gehalten werden!
2. Wie groß ist die Fläche die ein Tier uneingeschränkt nutzen kann? Messen Sie nach! Entspricht das den gesetzlichen Forderungen? Entscheiden Sie sich für drei Gewichtsangaben!
3. Um Rankämpfen vorzubeugen muss jedes Tier die Möglichkeit haben auszuweichen! Ist das der Fall?
4. Herrscht in den Gruppen Ruhe oder wirken die Tiere gestresst?
5. Überzeugen Sie sich davon, dass den Mastschweinen Beschäftigungsmaterial zur Verfügung steht!  
Was steht den Tieren zur Verfügung?
6. Welche Gefahren können von gestressten Tieren für den Menschen ausgehen?

	<b>CHECKLISTE 3</b>	Mastschwein	Bemerkungen
	Bewegungsmöglichkeit/ soziale Kontakte		
1	Die Mastschweine werden in Gruppen gehalten (mind. 2 Tiere).		
2	Die uneingeschränkt benutzbare Bodenfläche beträgt mind. (m <sup>2</sup> /Tier):		
	bis 20kg      0,2		
	bis 30 kg      0,3		
	bis 50 kg      0,4		
	bis 85 kg      0,55		
	bis 110 kg      0,7		
	über 110 kg      1		
3	Es sind ausreichende Ausweichmöglichkeiten vorhanden.		
4	In den Gruppen herrscht Ruhe.		

5	Ausreichend Beschäftigungsmaterial ist vorhanden (z.B. Holz, Stroh, Sägespäne).		
6	Mögliche Gefahren für den Menschen durch gestresste Tiere:		

#### Checkliste 4

1. a) Ermitteln Sie welche Formen der Lüftung vorhanden sind!  
b) Wie ist ihr technischer Zustand? Machen sie einen gepflegten Zustand oder nicht?
2. Entsprechen die Bedingungen, die Sie vorgefunden haben den Standards?
  - a) kein Kondenswasser an den Stallwänden
  - b) optimale Temperaturen
  - c) frische Luft ja, aber kein Durchzug
  - d) geringe Staubbelastung
3. Überprüfen Sie, ob beim Ausfall der Lüftungsanlagen Alarmsysteme und Ersatzlüftungen vorhanden sind!  
Warum sind klimatisierte Ställe vor allem in der Schweinehaltung so wichtig?
  - wichtig weil
4. Schweine sind tagaktive Tiere. Daher brauchen sie tagsüber ausreichend Licht. Im Tierbereich sind über 8 Stunden mindestens eine Lichtstärke von 80 Lux (messbar mit einem Luxmeter) notwendig.  
Ermitteln Sie wie dieser Forderung Rechnung getragen wird (z.B. Fenster, Tore, künstliche Beleuchtung, Weiden)!  
Wenn ein Luxmeter vorhanden ist, kann genau gemessen werden! Ansonsten schätzen Sie ...!
5. Stellen Sie fest,
  - a) welche Lärmbelastung im Stall oder auf der Weide herrscht
  - b) Was sind mögliche Ursachen für eine erhöhte Lärmbelastung (z.B. Ventilatoren, Fütterungssysteme oder andere Maschinen)?
6. Wie können Lärmquellen beseitigt bzw. gemindert werden (z.B. Schallschutz, Ort an dem die Maschinen untergebracht sind, feste Zeiten für bestimmte Arbeiten)?

Machen Sie Vorschläge!

7. Welche Auswirkungen haben dauerhaft schlechte klimatische Bedingungen auf Mensch und Tier?

	<b>CHECKLISTE 4</b>	Mastschwein	Bemerkungen
	klimatische Bedingungen		
1a	In geschlossenen Ställen sind natürliche oder mechanische Lüftungsanlagen vorhanden.		
1b	Die Lüftungsanlagen sind funktionstüchtig und werden gewartet.		
2a	Die Luftfeuchtigkeit im Stall entspricht den Normen.		
2b	Im Stall herrscht eine Durchschnitts-temperatur von...		
2c	Im Stall wird für ausreichend Luft gesorgt, ohne das Zugluft entsteht.		
2d	Im Stall herrscht eine geringe Staubbelastung		
3	Bei Ausfall der Lüftungstechnik sind Alarmsysteme und geeignete Ersatzsysteme vorhanden.		
4	Der Stall ist durch verschiedene Lichtquellen ausreichend hell.		
5a	Der Lärmpegel ist meist gering.		

5b	Erhöhte Lärmpegel entstehen durch ...		
6	Möglichkeiten, um Lärm zu vermeiden:		
7	Einfluss von schlechter Luft, fehlendem Licht und Lärm auf Mensch und Tier:		